

Protokoll: Gesunde Schule - Onlinetreffen 2

Wann: 22.04.2020, 10:00-11:00 Uhr

Wo: Zoom

Vom südoststeirischen Hügelland bis hin zum Gesäuse haben sich steirische Volksschulen beim 2. Gesunde Schule online Treffen erneut vernetzt und ausgetauscht. Insgesamt nahmen 23 Personen teil (inkl. Styria vitalis MitarbeiterInnen). Einige Schule waren zum 2. Mal dabei, aber auch ein paar neue Gesichter waren anzutreffen.

Ziele des Meetings waren:

- ☞ Austausch und Vernetzung zwischen den einzelnen Schulen zu ermöglichen
- ☞ hilfreiche Tipps und Empfehlungen zu Unterricht, Kommunikation und online Tools zu sammeln
- ☞ zu klären, wie schwer erreichbare Familien trotz homeschooling gut erreicht werden können
- ☞ gute Wege zu finden, um mit der ständigen Erreichbarkeit umzugehen und eigenen Grenzen zu setzen

Welche Plattformen werden zur Kommunikation und für homeschooling verwendet und empfohlen (Ergänzungen zum 1. online Treffen)?

eyeson

- ☞ =Videokonferenztool -> für online Unterricht, Teamkonferenzen
- ☞ Handhabbarkeit und Aufbau ähnlich zu Zoom
- ☞ wird bis Ende Juni 2020 gratis von A1 zur Verfügung gestellt
- ☞ kann mit jedem Endgerät genutzt werden (Handy, Tablet, Laptop...)
- ☞ kein Download und keine Installation notwendig
- ☞ Grazer Server
- ☞ DSGVO konform

Link: <https://www.eyeson.com/>

Cisco WebEx

- ☞ =Videokonferenztool -> für online Unterricht, Teamkonferenzen
- ☞ Handhabbarkeit und Aufbau ähnlich zu Zoom
- ☞ kann mit jedem Endgerät genutzt werden (Handy, Tablet, Laptop...)
- ☞ kostenlose Version für bis zu 100 TeilnehmerInnen
- ☞ [PH Steiermark](#) bietet online Kurse zu WebEx an

Link: <https://www.webex.com/>

Telegram ODER Signal

- ☞ =Messenger
- ☞ bietet die gleichen Funktionen wie WhatsApp an
- ☞ Nummer kann ausgeblendet werden
- ☞ DSGVO konform

Link: <https://telegram.org/>

Weiterlernen.at

- ☞ Plattform für Eltern, SchülerInnen und PädagogInnen
- ☞ Eltern bekommen Unterstützung beim Unterrichten durch digitale Buddies
- ☞ LehrerInnen bekommen via Videos Tipps zum digitalen Unterricht
- ☞ über die Seite werden Hardware-Spenden gesammelt, die dann SchülerInnen bzw. Familien zur Verfügung gestellt werden

Link: <https://www.weiterlernen.at/>

Schule im Aufbruch

- ☞ Die Plattform bietet regelmäßige Webinare zur aktuellen Lage an
- ☞ PädagogInnen aller Schultypen berichten von ihren Erfahrungen und geben Tipps und Empfehlungen weiter

Link: <https://www.schule-im-aufbruch.at/webinare/>

Empfehlungen von PädagogInnen zum online Unterricht:

- ☞ online Unterricht immer mit einer kleinen Gruppe von Kindern machen (3-6)
- ☞ Sprechregeln festlegen
- ☞ mit Kindern allein arbeiten (ohne Eltern)
- ☞ auch auf die Beziehungsebene achten und nachfragen, wie es den Kindern geht, was sie in ihrer Freizeit machen etc. (vor allem für 1. und 2. Klassen sehr wichtig!)
- ☞ Entschleunigt und stressfreie Inhalte erklären (oft erleben Kinder jetzt gerade viel Zeitdruck seitens der Eltern)
- ☞ Persönliches Feedback von den LehrerInnen gibt Kindern Sicherheit und Motivation
- ☞ Interaktive Lernvideos für Kinder erstellen. Beispiele werden von der [VS Triester im Schule im Aufbruch Webinar](#) vorgestellt

Wie können schwer erreichbare Familien erreicht werden?

Die Herausforderungen: Einige Familien haben nur einen Laptop oder PC zur Verfügung, manche haben nur ein Handy. Teilweise sind SchichtarbeiterInnen dabei, die tagsüber schwer bis gar nicht erreichbar sind. Schnelle Umstellung auf ein online-Tool für einige Eltern überfordernd und überwältigend.

Lösungsvorschläge:

- ☞ **Nutzung von WhatsApp:** Normalerweise nicht erlaubt, aber die Bildungsdirektion schreibt, dass WhatsApp für niederschwellige Kommunikation in dieser Krisenzeit verwendet werden darf. Im Moment ist es am wichtigsten, mit den Eltern und Kindern in Kontakt zu bleiben.
- ☞ Verwendung von **online Tools:** Langsamer Umstieg auf digitale Plattformen wie z.B. Schoolfox. Im Kollegium auf ein Tool für die gesamte Schule einigen.

- ☞ **Persönlichen Kontakt** herstellen durch regelmäßige Telefonate, E-Mail Kontakt etc. und dadurch Beziehung und Vertrauen stärken. Zeit für Gespräche nehmen.
- ☞ Familien, die keine digitalen Geräte zur Verfügung haben, können auf [weiterlernen.at](https://www.weiterlernen.at) diese beantragen.
- ☞ **Videokonferenztools** wie z.B. WebEx nutzen, um mit Kindern persönlichen Kontakt herstellen, diese erzählen oder vorlesen lassen, Fragen beantworten etc.

Wie gehen PädagogInnen mit dieser ständigen Erreichbarkeit um?

Empfehlungen von PädagogInnen und Leitungen

- ☞ Eigene Grenzen wahrnehmen und respektieren
- ☞ Auch wenn man es gut meint, ist eine ständige Erreichbarkeit nicht gut für die eigene Gesundheit
- ☞ Fixe Arbeitszeiten festlegen und an die Eltern kommunizieren
- ☞ Den Eltern klar mitteilen, zu welchen Zeiten Hausaufgaben angeschaut und Rückmeldungen kommuniziert werden
- ☞ Teamkonferenzen zu den gewöhnlichen Schulzeiten abhalten
- ☞ Handys, Laptops etc. nach Feierabend ausschalten bzw. lautlos schalten

Nächste Termine:

- ☞ **6. Mai 2020, 10:00-11:00 Uhr, 3. Gesunde Schule online Treffen**
Thema: Austausch zu praktischen Umsetzungsmöglichkeiten des Schulunterrichts ab Mitte Mai.
- ☞ **6. Mai 2020, 14:00-16:30 Uhr, Frühlingsworkshop „PädagogIn sein in digitalen Lebenswelten“**
Lukas Wagner, Psychotherapeut und Medienpädagoge, gibt Inputs zum Umgang mit digitalen Medien.
- ☞ **13. Mai 2020, 14:00-16:00 Uhr, Gesunde Schule online Netzwerktreffen**
Thema: Erfahrungsberichte von Gesunden Volksschulen zu Schule im Aufbruch und wie Kinder selbständiges Lernen lernen.
Ersatzveranstaltung für den Ausfall des jährlichen Netzwerktreffens im Steiermarkhof (Graz).

Die Einladungen mit den Einladungslinks werden über Mail ausgesendet. Fragen oder Unklarheiten bitte an: natalie.haas@styriavitalis.at

Vielen Dank fürs dabei sein, mitwirken und unterstützen!

Euer Gesunde Schule Team